

Erledigt

NVRam Reset

Beitrag von „Paul1983“ vom 19. Dezember 2019, 06:03

Hallo.

Wie mache ich den NVRam Reset machen in Clover Startmenü?

F11 drücken funktioniert bei mir nicht (Clover 5100).

Hintergrund ist der das anscheinend bei mir die Bildschirmhelligkeit seit Gestern auf null gestellt ist da er im Singeluser u. Savemode wird auch durch gebootet aber ich habe einfach kein Bild.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 19. Dezember 2019, 06:21

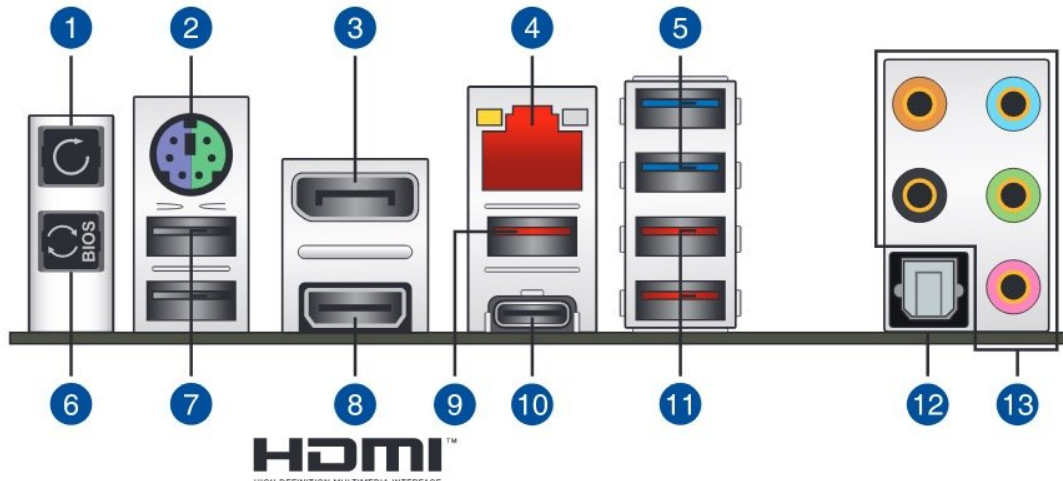
Ab Clover 5100 startet der Computer nicht selber.

Du musst F11 Drücken und dann selber auf den Reboot Button gehen

Beitrag von „user232“ vom 19. Dezember 2019, 09:17

Ob Clover wirklich einen NVRAM-Reset macht ist fraglich. Vielleicht hilft auch ein CMOS-Reset.

Siehe auch [hier](#), anbei auch die komplette [Anleitungen](#) deines Mainboards.



Rücktafelanschlüsse

1. CMOS Löschen-Schalter (CLR_CMOS). Drücken Sie diese Taste, um die BIOS-Setupinformationen zu löschen, wenn das System wegen Übertaktung hängt.

x

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 19. Dezember 2019, 09:23

NVRAM und BIOS Setupinformationen sind 2 verschiedene Sachen.

Beitrag von „user232“ vom 19. Dezember 2019, 09:24

okay, wußte ich nicht

Beitrag von „Paul1983“ vom 19. Dezember 2019, 09:29

Danke [DerTschnig](#) das hat funktioniert!

Beitrag von „Hector Salamanca“ vom 19. Dezember 2019, 10:48

Rein interessehalber:

Was macht denn nun F11 im Clover-Startmenü ? Ist das irgendwo dokumentiert?

Beitrag von „KoltSiewerts“ vom 19. Dezember 2019, 11:07

Laut F1 (Hilfe) resettet das auch unter 5100 den NVRam.

Beitrag von „user232“ vom 31. Dezember 2019, 08:11

Könnte mir mal bitte jemand erklären was ein NVRAM bei einem PC ist. Ist das ein Hardwarebaustein, wenn ja welcher oder ist es eine bestimmte Datei im Betriebssystem? Hat Windows auch einen NVRAM?

Und was ist ein CMOS-Reset, gleiche Frage, ist es ein Baustein auf dem Mainboard oder wo liegt der Unterschied zwischen den beiden Begriffen?

Und bezogen auf Hackintosh. Ein NVRAM-Reset hat mir noch nie ein positives Ergebnis erbracht, eher dass Gegenteil.

Beitrag von „Arkturus“ vom 31. Dezember 2019, 09:13

[user232](#) lesen musst du aber selbst [bitteschön](#)

Beitrag von „user232“ vom 31. Dezember 2019, 09:22

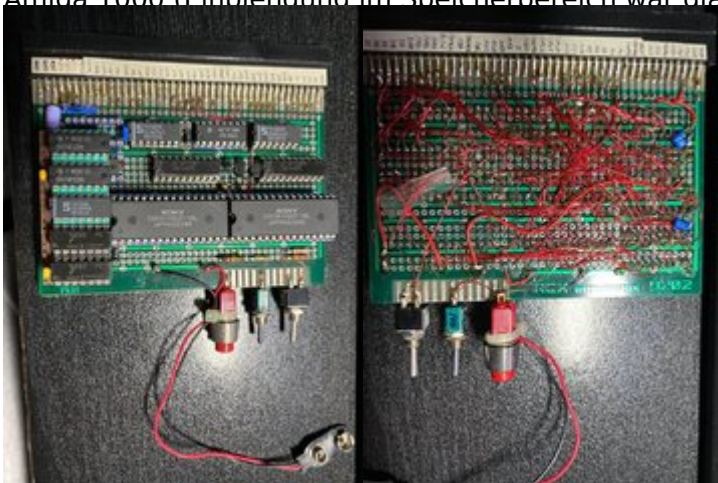
Dieses Wiki hatte ich zuvor gelesen gehabt, aber nicht begriffen.

Beitrag von „userport“ vom 31. Dezember 2019, 10:07

Ganz einfach erklärt, ein NVRAM (nicht flüchtiger Arbeitsspeicher) verliert keine Daten, weil der Baustein mit einer interner oder externer Batterie oder einem Akku auch nach dem Ausschalten der Betriebsspannung weiterhin alleine mit der Batterie oder Akku-Spannung versorgt wird.

Für Interessierte:

Ein NVRAM kann z.B. auch so aussehen, hier mal ein Beispiel meiner Bastelarbeit/Eigenentwicklung aus den späten 80'ern mit Batteriegepufferten SRAM für den Amiga 1000 (Einblendung im Speicherbereich war glaube ich ab [\\$D80000](#)).



Beitrag von „user232“ vom 31. Dezember 2019, 11:32

Immer noch irgendwie unklar, warum gibt es bei Windows keinen NVRAM-Reset und bei macOS schon. Wohin speichert macOS was hin. CMOS und NVRAM sind ja anscheinend unterschiedliche Dinge.

Beitrag von „Wolfe“ vom 31. Dezember 2019, 11:38

[user232](#) Benutze doch mal bitte Google und lies Dir verschiedene Artikel zum Thema selbst durch. Das trainiert viele unterschiedliche Kompetenzen gleichzeitig, die allesamt für einen funktionierenden Hackintosh notwendig sind.

Beitrag von „user232“ vom 31. Dezember 2019, 17:30

naja des noch in meinem Alter 😊

Beitrag von „mitchde“ vom 31. Dezember 2019, 17:43

Nun ich denke der Unterschied Win PC / Apple Mac ist, dass Apple anders als Win diverse Parameter (bootdevices, Flag für Nvidia Webdriver, ect.) aus dem NVRAM (CMOS) beim booten nutzt-

Diese Werte werden in einem CMOS Baustein abgespeichert und auch für den nächsten Boot des Mac wieder genutzt.

Den CMOS (NVRAM) hat auch jeder PC - im Prinzip, wobei nicht alle Mainboards das CMOS so fürs NVRAM "haben" wie OS X das braucht - in diesen Fällen - NVRA; Werte können beim PC nicht im CMOS abgespeichert werden - braucht man diese NVRAM EMU Bestandteile inkl. RC Scripte).


```
<array><dict><key>IOMatch</key><dict><key>IOProviderClass</key><string>IOMedia</string><key>XXXX</string></dict></dict></dict></array>
```

.....

Beitrag von „Arkturus“ vom 31. Dezember 2019, 17:44

[user232](#) Wissensdurst wird nicht durch Alter aufgehoben. Kenne jemand, der sich mit 63 zum Mathematikstudium eingeschrieben hat. Das war vor 12 Jahren. Habe ihn leider aus den Augen verloren und weiß nicht ob er inzwischen einen Abschluss hat.

Beitrag von „user232“ vom 31. Dezember 2019, 18:08

Ich gehe hier ausschließlich von einem PC-Hackintosh aus, welcher keine NVRAM EMU benötigt.

Also verstehe ich das so, der NVRAM bei so einem Hackintosh speichert die Daten im CMOS-Baustein des Mainboards. Wenn das so ist, war das anfangs auch meine Vermutung wurde aber dementiert und deshalb werde ich aus der Sache nicht schlau. Ein CMOS-Reset entspricht anscheinend keinem NVRAM Reset.

Beitrag von „Wolfe“ vom 31. Dezember 2019, 18:21

[user232](#)

Was ist das [BIOS](#)?

Was ist ein [C-MOS](#)?

Was ist [NVRAM](#)?

Beitrag von „locojens“ vom 31. Dezember 2019, 18:34

[Wolfe](#) Du hast um die Verwirrung komplett zu machen noch den SMC vergessen ... auch den kann man bei nem Mac Resetten. 🙄